

Perspektiven für ein besseres Leben.

Mathias Wangler, Landesdirektor der Deutschen Sparkassenstiftung in Usbekistan, führt engagiert durch ein Feldseminar.



Die Kreissparkasse Rottweil unterstützt als Mitglied der **Deutschen Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e.V.** derzeit rund 55 Entwicklungs- und Schwellenländer dabei, der lokalen Bevölkerung eine Perspektive für ein besseres Leben zu ermöglichen: wie beispielsweise im Projekt zur Stärkung des Agrarsektors und zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Usbekistan.

Im Zeitalter der Digitalisierung und erst recht aktuell während der Corona-Pandemie sind Webinare ein beliebtes und stark genutztes Format in der Durchführung von Bildungsveranstaltungen. Was aber, wenn man Regionen erreichen will, in denen kein ausreichend funktionsfähiges Internet zur Verfügung steht? Was, wenn man mit und für Menschen etwas bewegen will, die sich aus materiellen Gründen vielleicht auch die notwendige technische Ausstattung nicht leisten können?

Praxisnahe Situationen nachstellen: Hier eine Szene aus einem „Bankgespräch“. Ein Teilnehmer präsentiert seinen zuvor erstellten Businessplan. Alle anderen Teilnehmenden verfolgen das Gespräch mit Spannung.



Auf Grundlage dieser Fragen entwickelte das Projekt-Team in Usbekistan ein neues Konzept, sogenannte „Feld-Seminare“ für junge Landwirte, die mit staatlicher Genehmigung umgesetzt wurden. Durchgeführt wurden die Schulungsseminare in der freien Natur auf einem Versuchsgut und unter coronakonformen Bedingungen. Zum Seminar gehörte die Erstellung eines Businessplanes, die notwendige Hilfestellung und die abschließende Simulation eines Bankgesprächs zur Kreditbeantragung.

Gemeinsam mit den lokalen Partnern vor Ort konnte die Deutsche Sparkassenstiftung diesen jungen Landwirten das notwendige Wissen mitgeben, um sich im usbekischen Agrarbereich eine eigene Existenz aufzubauen.